

Offizielle Ausschreibung

Berliner und Brandenburgische Senioreneinzelmeisterschaften Gerätturnen 2010

Ort: Gretel-Bergmann Sporthalle, Rudolstädter Str. 77, 12157 Berlin

Zeit: Samstag, **20.06.10**
Der Zeitplan wird am 08.06.10 auf Homepage des BTB veröffentlicht.

Wettkämpfe: Die Wettkämpfe werden nach dem gültigen FIG- Reglement und den aktuellen nationalen Wettkampf – und Wertungsbestimmungen durchgeführt.
S.a. www.kari-turnen.de

Wettkampfklassen:

Männer			
Bezeichnung	Jahrgang	Modus	
Qualifikation zu den Deutschen Senioreneinzelmeisterschaften	WK sen m1:	1980 - 76	5- Kampf: KM III, Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung (Tisch 1,35 m), Barren, Reck. Hochgeräte, 5 besten Geräte werden gewertet.
	WK sen m2:	1974 - 71	
	WK sen m3:	1970 - 66	5- Kampf: KM IV, Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung (Tisch 1,25 m), Barren, Reck. Hochgeräte, 5 besten Geräte werden gewertet.
	WK sen m4:	1964 - 61	4- Kampf: KM IV, Boden, Pauschenpferd, Sprung (Tisch 1,25 m), Barren, Reck. Hochgeräte, 4 besten Geräte werden gewertet.
	WK sen m5:	1960 - 56	
	WK sen m6:	1953 - 49	
	WK sen m7:	1950 - 46	4- Kampf: KM IV, Boden, Pauschenpferd, Sprung (Tisch 1,10 m, Bock 1,10 m), Barren (1,20 m), Reck (1,50 m). Tiefgeräte
	WK sen m8:	1945 - 41	
	WK sen m9:	1940 - 36	3- Kampf: KM IV, Boden, Pauschenpferd, Barren (1,20 m), Reck (1,50 m). Tiefgeräte
	WK sen m10:	1935 - 31	
	WK sen m11:	1930 - älter	
Hinweis: WK m1-m11: Zwei Sprünge, Wertung des besseren Sprungs WK m7-m8: Tisch oder Bock			

Frauen			
Bezeichnung	Jahrgang	Modus	
Qualifikation zu den Deutschen Seniorenmeisterschaften	WK sen w12:	1980 - 76	4- Kampf: KM III, Sprung (Tisch 1,25 m), Barren, Balken, Boden
	WK sen w13:	1974 - 71	
	WK sen w14:	1970 - 66	4- Kampf: KM III, Sprung (Tisch 1,25/1,10 m), Barren, Bank, Boden
	WK sen w15:	1964 - 61	
	WK sen w16:	1960 - 56	3- Kampf: KM IV, Sprung (Tisch 1,10 m) Stufenbarren (unter Holm), Bank, Boden. 3 besten Geräte werden gewertet.
	WK sen w17:	1953 - 49	
	WK sen w18:	1950 - 46	3- Kampf: KM IV, Reck (1,40 m), Bank, Boden, Parallelbarren (1,20 m). 3 besten Geräte werden gewertet.
	WK sen w19:	1945 - 41	
	WK sen w20:	1940 - 36	
	WK sen w21:	1935 - 31	
	WK sen w22:	1930 - älter	
Hinweise:		WK 12-17: 2 Sprünge, der bessere Sprung wird kommt in die Wertung, Wert Hocke/Grätsche: KM 3: 1,9 Pkt; KM 4: 2,4 Pkt.	
		WK 14-22: Rondat erfüllt Abgangsanforderung NE	

- Auszeichnung:** Jede/r Turner/in erhält eine Urkunde, die ersten drei Plazierten erhalten eine Medaille.
- Startrecht:** Das Startrecht wird durch die gültige Rahmenordnung und die gültige Fachgebietsordnung Gerätturnen geregelt.
- Startberechtigung:** Startberechtigt sind alle Turnerinnen und Turner aus Vereinen des Berliner Turnerbundes und Märkischen Turnerbundes (Erststartrecht für einen Verein des BTB/MTB). Turner/innen, die in 2010 an leistungsorientierten Einzelwettkämpfen teilgenommen haben, sind nicht startberechtigt. Ein/e Turner/in kann innerhalb eines Kalenderjahres in verschiedenen Wettkampfstufen turnen. **Hat sie/er in einer höheren Wettkampfstufe geturnt, kann sie/er in einer niedrigeren Wettkampfstufe, während des Kalenderjahres, nicht mehr starten.** Die beiden Startbereiche *Einzel und Mannschaft* werden, bezüglich der Startberechtigung, unabhängig behandelt.
- Geräte:** Mattennutzung und Geräteeinstellungen entsprechend dem FIG Reglement. Änderung der Geräteeinstellung ist nur auf schriftlichen Antrag mit Begründung, die im Vorfeld der Meldung anliegt, möglich. Über die Genehmigung entscheidet die Wettkampfleitung. Bei allen Abgängen sind zusätzliche Landematten erlaubt (10cm).
- Weiteres:** Einsprüche zum Wettkampfgeschehen können nur am Wettkampftag direkt und unmittelbar bei der Wettkampfleitung schriftlich eingereicht werden. Die Wettkampfleitung entscheidet im Rahmen der bestehenden Regelungen im Sinne der Turner/innen entgültig.

Musik: Jede Turnerin hat eine eigene CD mit ihrer Kürmusik, die auf Track 1 abzuspielen ist, mitzubringen. Alternativ ist eine Musik-Kassette möglich. Die Turnerin trägt die Verantwortung über die Abspielbarkeit des Tonträgers. Die Musik wird jeweils durch einen Vereinsvertreter bedient.

Startreihenfolge: Die Einteilung der Riegen wird durch die Wettkampfleitung im Sinne eines zügigen Wettkampfablaufes festgelegt. Im Zweifel entscheidet das Los.

Startpass: Es gilt die Startpassordnung des Deutschen Turner-Bundes. Alle Turner/innen einen Startpass. Startpässe sind vor Wettkampfbeginn beim Kampfgericht des ersten Gerätes vorzulegen! Ohne Nachweis eines gültigen Startpasses ist die Teilnahme nicht möglich.

Meldung: Die Meldung ist auf offiziellem Meldeformular zu richten an:

BTB, Voralberger Damm 39, 12157 Berlin

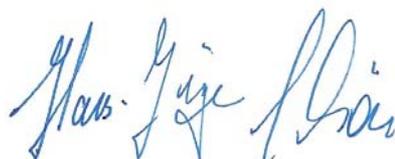
Die Meldung muss den **Vornamen, Nachnamen, Jahrgang, Verein** und den **Wettkampf** der Turnerin sowie den/die Namen der **Kampfrichter(in)** enthalten.

Aus organisatorischen Gründen wäre es wünschenswert, wenn die Meldung zusätzlich im „Excel“-Format an **hjschoen@btfb.de** gesendet wird.

Bis 8 Turner/innen ist eine **Kampfrichter/in mit gültiger C-Lizenz** namentlich zu benennen. Ab 9 Turner/innen ist ein/e 2. Kampfrichter/in zu benennen. Die Meldung wird erst anerkannt, wenn Turner/innen **und** Kampfrichter/innen gemeldet wurden. Die Kampfrichter/innen müssen für den gesamten Turnierverlauf (alle Durchgänge!) zur Verfügung stehen. Kampfrichterfragen sind an **hjschoen@btfb.de** zu richten.

Meldegeld: Gem. der Gebührenordnung des Berliner Turnerbundes (€8,-)

Meldeschluss: **Freitag, 4. Juni 2010.** Bei verspätet eingehender Meldung bzw. Nachmeldung ist doppeltes Meldegeld zu entrichten. Nachmeldefrist für Aktive und geforderte Kampfrichter/innen läuft 12 Tage vor Wettkampfbeginn aus. Danach können grundsätzlich keine Nachmeldungen mehr angenommen werden.



Hans-Jürgen Schön

Vorsitzender TK Gerätturnen (Info: 0177/2761278 oder hjschoen@btfb.de)